



Britta Wauer / Amélie Losier
Der Jüdische Friedhof Weißensee
Momente der Geschichte

In Deutsch und Englisch

176 Seiten, mit 141 farb./sw Abb., geb.
24,95 €[D]/ 44,00 SFr / 25,70 €[A]
ISBN 978-3-8148-0172-8

Der Jüdische Friedhof in Berlin-Weißensee, einer der schönsten und größten jüdischen Friedhöfe in Europa. Unter jedem Grabstein liegt eine Weltgeschichte, schrieb einst Heinrich Heine in seinen Reisebildern. Der 1880 eingeweihte Friedhof verbindet Menschen und Schicksale aus der ganzen Welt: den Chirurgen aus Israel, dessen Großeltern hier begraben liegen, die Familie aus Südamerika, die das Mausoleum ihres reichen Vorfahren zu Geld machen wollte, den Mann, der als 14-Jähriger zwischen den Gräbern Sportunterricht hatte und sich dabei in seine Mitschülerin verliebte, oder auch die kleine Familie, die heute auf dem Friedhof wohnt. Dieses Buch spürt Geschichten derer auf, die in Weißensee ihre letzte Ruhe fanden und derer, die mit ihnen verbunden sind. Bisher unbekannt historische und aktuelle Fotografien ergänzen die Texte.

»Alle Geschichten wird man nie erzählen können, aber es lohnt sich, immer wieder neuen Geschichten nachzuspüren, sie in gewisser Weise den Grabsteinen zu entlocken.«

Hermann Simon (Direktor der Stiftung Neue Synagoge Berlin- Centrum Judaicum)

Britta Wauer, 1974 geboren, ist Regisseurin und Produzentin von Kino- und Fernsehfilmen (ausgezeichnet u. a. mit dem Deutschen Fernsehpreis und dem Adolf-Grimme-Preis). Über viele Jahre hinweg beschäftigte sie sich im Rahmen eines Dokumentarfilm-Projekts mit dem Jüdischen Friedhof in Weißensee, korrespondierte mit Angehörigen der dort Beigesetzten in aller Welt und recherchierte in zahlreichen Archiven.

Amélie Losier, 1976 geboren, studierte Germanistik in Paris und Berlin sowie Fotografie bei Arno Fischer. Sie arbeitet als freiberufliche Fotografin für Zeitungen, Zeitschriften und Verlage, für die Akademie der Künste, das Deutsch-Französische Jugendwerk und andere Institutionen sowie als Standfotografin (u. a. bei Sven Taddicken, Hans Weingartner und Britta Wauer). 2005 war sie Stipendiatin der Akademie der Künste.

Kontakt und weitere Informationen:

Ingrid Kirschey-Feix, be.bra verlag, Pressestelle

Tel.: 030-440 23-812

Fax: 030-440 23-819

E-mail: presse@bebraverlag.de

www.bebraverlag.de